

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Band: 24 (1951)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: "Die Ähre" : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweiz. Fouriergehilfen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«DIE ÄHRE»

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweiz. Fouriergehilfen

Zentralvorstand: Postfach Zürich 22. Postcheck-Konto VIII 30 694
Zentralpräsident: Wm. Hauser Hermann, Im Heuried 51, Zürich 55
Tel.: Privat (051) 33 33 02 Geschäft (051) 25 16 10
Technische Leiter: Hptm. Schudel W., Kinkelstr. 26, Zürich 6
Tel.: Geschäft 24 77 50, Privat 26 41 46
Oblt. Graf Hans, Ekkehardstr. 8, Zürich 6
Tel.: Geschäft 27 07 33, Privat 28 08 11

Zentralvorstand

Zentralvorstand. Traktandenliste für die Delegiertenversammlung des Verbandes Schweiz. Fouriergehilfen in Bern am 5./6. Mai 1951.

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Delegiertenversammlung 1950
3. Jahresbericht des Zentralpräsidenten
4. a) Genehmigung der Abrechnung des Fachorgans
b) Genehmigung der Jahresrechnung und des Budgets
5. Festsetzung der Jahresrechnung und Anteiles an den Zentralvorstand
6. Décharge-Erteilung an den Zentralvorstand
7. Wahlen:
 - a) des Zentralpräsidenten
 - b) des Zentralvicepräsidenten
 - c) der übrigen Mitglieder des Zentralvorstandes

8. Bericht des Redaktors über das Fachorgan „Die Ähre“
9. a) Bericht des Technischen Leiters des Zentralvorstandes über unsere Tätigkeit
b) Stellungnahme zu allen den Zentralvorstand berührenden Fragen
11. Festlegung der Delegiertenversammlung im Jahre 1952 und Bestimmung der Kontrollstelle
12. Ehrungen
13. Diverses

Der Zentralvorstand erwartet in Bern einen geschlossenen Aufmarsch der Fouriergehilfen. Dass die Delegiertenversammlung 1951 jedem Teilnehmer etwas bieten wird, dafür hat die rührige Sektion Bern gesorgt. Die schönste Belohnung für die Veranstalterin ist eine schöne Teilnehmerzahl. Darum reserviert Euch den 5. und 6. Mai 1951 für Bern.

Der Zentralvorstand.

Sektion Basel

Präsident: Gfr. Hégelé August, Belchenstr. 14, Basel 2

Tel.-Nr. des Präsidenten:
Privat 3 89 24 Geschäft 3 98 40/216

Postcheckkonto V 18 089

Mutationen. Eintritte: Back Max, Basel; Bächtold Samuel, Basel; Brunner Jean, Basel; Eggmann Paul, Birsfelden; Federer Heinrich, Aarberg; Good August, Basel; Hayoz Viktor, Liestal; Knapp Peter, Basel; Maurer Ernst, Riehen; Meier Paul, Basel; Meyer Walter, Basel; Schudel Egon,

Basel; Schurter Paul, Basel; Spinnler Werner, Binningen; Vanoncini Georges, Basel; Wiederkehr Max, Neuwelt b. Basel; Buser Eugen, Münchenstein. Übertritte: von Sektion Luzern zu Sektion Basel: Ulrich Alois, Basel.

Tätigkeitsprogramm für das 1. Halbjahr 1951. **Freitag**, den 27. April, 20.15 Uhr Lichtbildervortrag unseres techn. Leiters, Oblt. Schupp Werner, über „Flugzeug-Erkennungsdienst“. Lokal: Rest. zur Post, Centralbahnstr. 23, 1. Stock.

Samstag-Sonntag, 5./6. Mai: 7. Ordentliche Delegiertenversammlung unseres Verbandes in Bern lt. Programm Seite 70 der März-Nummer des „Fourier“. Alle, die sich für diese flotte Veranstaltung interessieren und mitkommen möchten, sind herzlich willkommen. Nähere Auskunft erteilt der Präsident (Tel. 3 89 24).

Samstag, den 19. Mai, 14.30 Uhr: Besichtigung der Astronomisch-Meteorologischen Anstalt St. Margarethen, Basel-Binningen, unter Führung von Herrn Dr. Max Bider, Assistent der Anstalt. **Besammlug**: 14.15 Uhr vor dem Institut.

Sonntag, den 3. Juni, 08.38 Uhr: Abfahrt zu einer ganztägigen Kartenleseübung mit Rucksackverpflegung im Raume Laufen-Flüh, unter Führung unseres techn. Leiters, Herrn Oblt. Schupp Werner. **Besammlug** 08.15 Uhr in der Schalterhalle des Bundesbahnhofes Basel. Jeder Teilnehmer löst sein **Billet** selbst. Zu verlangen ist: Ausflugsbillet Basel-Laufen und retour ab Flüh (BTB.).

Freitag, den 6. Juli, 20.15 Uhr: Vortrag Oblt. Qm. Schupp Werner, Techn. Leiter der Sektion Basel, über das Thema „Kriegs-Mobilmachung“. Lokal: Hotel Rheinfelderhof, Hammerstrasse 63 I, Basel. Mit Ausnahme der Delegiertenversammlung erhalten die Mitglieder zu allen obgenannten Veranstaltungen persönliche Einladungen.

Der Vorstand.

Sektion Ostschweiz

Präsident: Gfr. Niedermann Anton,
Pelikanstrasse 17, St. Gallen Telephon 2 83 87

Postcheckkonto IX 10 225

Generalversammlung. Am 3. März 1951 fand in Weinfeldern eine Aussprache mit den Kreisleitern und Revisoren statt, um die Angelegenheiten der einzelnen Kreise mit dem Vorstände zu besprechen und deren Anregungen entgegenzunehmen. Anschliessend wurde ein sehr gemütlicher Hock veranstaltet.

Am 4. März um 10.45 Uhr wurde im Hotel Bahnhof die ordentliche Generalversammlung durchgeführt. Die sehr gut besuchte Versammlung nahm einen flotten Verlauf. Es wurde eine Resolution von dem Vorstände fernstehenden Mitgliedern verlesen, die gegen den Einzug der Beiträge in unserem Verbands protestiert. Ebenfalls wurde beschlossen, im Herbst anlässlich einer ausserdienstlichen Übung

eine a. o. G. V. zu organisieren, um eine Statuten-Revision durchführen und Bericht über die Eingabe abgeben zu können. Der Vorstand wurde wie folgt gewählt: Niedermann Anton (Präsident), Städler Paul (Vize-Präs.), Egli Jacques (Sekretär), Frei Hans (Kassier), Bachmann Jean, Glättli Köbi und Zellweger Walter (Chargen noch nicht verteilt), Hptm. Ruf Paul, St. Margrethen, 1. techn. Leiter und Lt. John Albert, Mels, 2. techn. Leiter.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen hielt Herr Major i. Gst. Hausmann, Teufen, ein Referat über „Die militärpolitische Lage“. Diesen hochinteressanten Ausführungen folgte eine gut benützte Diskussion.

Der Vorstand.

Sektion Zürich

Präs. Gfr. Wahrenberger Paul, Tannenrauchstr. 106, Zürich 38
Telephon 45 24 79
Postcheckkonto VIII 34 910

Zusammenkunft: Am ersten Dienstag jeden Monats.

Stammtisch: Restaurant „Strohhof“.

Mutationen. Eintritte: Baumann Richard, Zürich; Bosshart Werner, Winter-

thur; Fischer Hans, Winterthur; Furrer Albert, Zürich 52; Kunz Gottfried, Neu-

thal; Kunz Jakob, Zürich; Marty Hans, Zürich; Mazzuchelli Richard, Zürich; Spuhler Gustav, Künten/Aarg.; Walt Adolf, Zürich 1; Walther Fritz, Zürich 46; Wasser Ernst, Dietikon; Weber Hans, Zürich 47; Weissberg Sami, Zürich 38.— Austritte: Bär Hans, Zürich 1; Bieger Bernhard, Zürich 4; Jäger Walter, Zürich 49; Wild Max, Zürich 51; Aeppli Ernst, Zürich 48; Blum Aron, Zürich 57; Kapp M., Zürich 8; Mil Josef, Zürich 4; Schneider Walter, Rieden b. Baden.

Ordentliche Generalversammlung.

Am 29. März 1951 fand um 20.15 Uhr im Restaurant „Strohhof“ die ordentliche Generalversammlung mit einer Beteiligung von rund 40 Mitgliedern statt. Die statutarischen Geschäfte wurden ordnungsgemäss abgewickelt. Aus dem Jahresbericht des Präsidenten verdient festgehalten zu werden, dass die Sektion gegenwärtig einen Bestand von 347 Mitgliedern aufweist und im Berichtsjahr eine Zunahme von 103 Mitgliedern zu verzeichnen hatte. Diese erfreuliche Tatsache ist vor allem der Zusammenlegung unseres Verbandsorgans „Die Ähre“ mit dem „Fourier“ zu verdanken.

Dem Kassabericht war zu entnehmen, dass sich das Vereinsvermögen im vergangenen Jahr um Fr. 120.— verringert hat. Die Verminderung ist in erster Linie auf die erhöhten Kosten durch die vermehrte ausserdienstliche und Werbe-Tätigkeit zurückzuführen. Der erfreuliche Mitgliederzuwachs lässt jedoch hoffen, dass die Rechnung nächstes Jahr mit einem Überschuss abschliessen wird.

Leider war es dem verdienten Sektionspräsidenten Betz Heinrich infolge starker beruflicher Inanspruchnahme nicht möglich, das Mandat für ein weiteres Jahr zu übernehmen. Auf Vorschlag des Sektionsvorstandes wurde einstimmig Wahrenberger Paul, bisheriges Mitglied des Zentralvorstandes, als Präsident gewählt. Der neue Präsident hofft, dass ihm die Mitglieder das gleiche Vertrauen entgegen-

bringen werden, wie es sein Vorgänger geniessen durfte.

Es wurden einstimmig im Amt bestätigt: Kameraden Hüni, Wiedler und Rammes. Für die zurücktretenden Kameraden Abt, Greuter, Rohr, Sandmeier und Weber wurden die Kameraden Bollinger, Flach, Stapfer, Thierstein und Wissmann in den Vorstand gewählt. Den zurückgetretenen Kameraden sei an dieser Stelle ein bescheidener Dank für ihre Arbeit ausgesprochen.

Der Jahresbeitrag pro 1951 wird vorbehaltlich der Zustimmung der am 6. Mai in Bern stattfindenden Generalversammlung auf Fr. 8.— festgesetzt. Eine Neufestsetzung erfolgte auch für die Passivmitgliederbeiträge, die sich nunmehr auf Fr. 3.— ohne „Fourier“-Abonnement und auf Fr. 7.— mit Abonnement belaufen.

Anschliessend gab Kamerad Betz bekannt, dass die Sektion Zürich statutengemäss mit 9 Mitgliedern an der Delegiertenversammlung in Bern vertreten sein wird. Gemäss dem Antrag des Sektionsvorstandes wurde beschlossen, dass ausser dem Sektionspräsidenten weitere vier Vorstandsmitglieder nach Bern zu delegieren seien. Es bleibt dem Vorstand überlassen, diese Delegierten zu bestimmen. Die übrigen vier Delegierten wurden aus dem Schosse der Versammlung gewählt.

Als dann ergriff unser Technischer Leiter, Herr Oblt. Brunner, das Wort und ermunterte die Anwesenden, sich im Hinblick auf die Arglist der Zeit in vermehrtem Masse der ausserdienstlichen Tätigkeit zu widmen. Gleichzeitig dankte er dem zurückgetretenen Präsidenten Betz für die erspriessliche Zusammenarbeit und begrüsst den an seine Stelle tretenden Wahrenberger Paul als Mitarbeiter.

Um 22.30 Uhr wurde die Versammlung geschlossen, worauf sich eine grosse Anzahl Teilnehmer noch zu einem gemütlichen Hock zusammenfanden.

Die Konstituierung des neuen Vorstandes wird in der nächsten Nummer des „Fourier“ bekanntgegeben. **Der Vorstand.**